

Informationen zur Datenverarbeitung personenbezogener Daten für den Versand von Printmedien und Pressemitteilungen gem. Art. 13 & 14 DSGVO

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir verarbeiten Ihre Daten nach den Maßgaben der EU-Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) und des Datenschutz-Anpassungs- und -Umsetzungsgesetz EU (DSAnpUG-EU). Im Folgenden informieren wir Sie gem. Art. 12, 13, 14 und Art. 21 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich? (Art. 13 Abs. 1 a, b DSGVO; Art. 14 Abs. 1 a, b DSGVO)

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Hans-Böckler-Stiftung

Georg-Glock-Straße 18, 40474 Düsseldorf

Tel.-Nr.: +49 (0) 211 – 7778- 0

E-Mail: zentrale@boeckler.de

Fragen zum Datenschutz können Sie stellen an:

Hans-Böckler-Stiftung

Datenschutzbeauftragter

Georg-Glock-Straße 18, 40474 Düsseldorf

Tel.-Nr.: +49 (0) 211 – 7778- 0

E-Mail: datenschutz@boeckler.de

Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten? (Art. 13 Abs. 1 c, d und 2 f DSGVO; Art. 14 Abs. 1 c, d und 2 b, f DSGVO)

Wir können Sie im Rahmen unserer Tätigkeit als Stiftung kostenlos über unterschiedliche Kanäle zu verschiedenen Themen informieren. Hierzu erscheinen in regelmäßigen Abständen Berichte, Analysen oder Reportagen zu den Themen Arbeit, Wirtschaft, Soziales, Politik, Bildung u. v. m. Sofern Sie nicht über unseren elektronischen Newsletter auf einer unserer Webseiten informiert werden möchten, haben Sie zusätzlich die Möglichkeit sich bei uns schriftlich oder telefonisch für den Verteiler des Magazins Mitbestimmung anzumelden, um unsere Ausgaben in gedruckter Form zugesendet zu bekommen. Neben den genannten Informationen bieten wir Ihnen im Rahmen der Böckler Schule kostenlose und aktuelle Materialien für den sozioökonomischen Unterricht in Sekundarstufe I und II. Hierzu zählen didaktisch aufbereitete Unterrichtseinheiten und Themenhefte. In den genannten Fällen verarbeiten wir ausschließlich Kontakt- und Adressdaten, die wir für den Versand der Ausgaben und Informationen benötigen und die Sie uns vorab freiwillig zur Verfügung stellen. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt dabei auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 f DSGVO.

Wenn Sie Journalist/in sind, können wir Sie zudem über einen unserer Presseverteiler per E-Mail-Nachricht (Outlook) informieren. Um in einen dieser Presseverteiler mit aufgenommen zu werden, benötigen wir diesbezüglich vorab eine schriftliche Mitteilung per E-Mail von Ihnen. In Fällen, in denen wir Pressemitteilungen zu (für uns) ungewöhnlichen Themen versenden

recherchieren wir zusätzlich E-Mailadressen bei der PR-Software Zimpel (ein Dienst der news aktuell GmbH, Mittelweg 144, in 20148 Hamburg) damit wir unseren Presseverteiler für diese Themen erweitern können. Wir nutzen hierzu nur solche Adressdaten, die von Journalisten freiwillig und für diesen Zweck bei Zimpel zur Verfügung gestellt werden. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt dabei auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 f DSGVO.

Für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben dürfen oder müssen wir, sofern erforderlich, Ihre Daten verarbeiten und an Dritte weitergeben (gem. Art. 6 Abs. 1c).

Wir verwenden Ihre Daten in keiner Weise zur automatisierten Entscheidungsfindung oder zum Profiling.

Wer bekommt Ihre personenbezogenen Daten? (Art. 13 Abs. 1 e, f DSGVO; Art. 14 Abs. 1 e, f DSGVO)

Wir geben personenbezogene Daten grundsätzlich nicht an Dritte weiter, es sei denn, Sie haben dazu Ihre Einwilligung erteilt oder es liegen berechtigte Interessen vor (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO). Ferner erhalten im Rahmen der Vertragsabwicklung ggf. externe Dienstleister (z.B. Druckereien) Ihre personenbezogenen Daten, die wir mit entsprechenden vertraglichen Regelungen (z.B. gem. Art. 28 DSGVO) zur Geheimhaltung Ihrer Daten verpflichtet haben. Wir verarbeiten Ihre Daten in Deutschland und haben grundsätzlich keine Absicht, die Daten in Drittländern zu verarbeiten.

Wie lange werden die Daten gespeichert? (Art. 13 Abs. 2 a DSGVO; Art. 14 Abs. 2 a DSGVO)

Grundsätzlich speichern wir Ihre Daten nur solange, wie es gesetzlich erforderlich ist. Daten, die wir auf Basis Ihrer Einwilligung verarbeiten, speichern wir bis auf Widerruf. Daten, die wir auf Basis eines berechtigten Interesses verarbeiten, speichern wir solange das berechtigte Interesse besteht. Im Falle unserer Printmedien bedeutet dies, dass die Daten so lange in unserem Verteiler gespeichert bleiben, bis Sie der Verarbeitung widersprechen, oder der Versand des jeweiligen Printmediums endgültig eingestellt wird. Dies gilt auch für unsere Pressemitteilungen, sofern wir Ihre Daten nicht bei der PR-Software Zimpel erhoben haben. In diesem Fall löschen wir Ihre Daten unverzüglich nach dem Versand der Pressemitteilung. Um der Datenverarbeitung zu widersprechen reicht eine kurze telefonische oder schriftliche Mitteilung z.B. an unsere Pressestelle (Pressesprecher: Rainer Jung, Tel.: +49 211 – 7778 631, E-Mail: presse@boeckler.de) aus. Weitere Kontaktinformationen finden Sie im Impressum der jeweiligen Ausgaben oder auf unserer Website www.boeckler.de. Alle weiteren Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht finden Sie zudem im grauen Feld am Ende dieses Dokuments.

Welche Rechte und Pflichten haben Sie? (Art. 13 Abs. 2 b, c, d, e DSGVO; Art. 14 Abs. 2 c, d, e DSGVO)

Jeder Betroffene hat folgende Rechte:

- Gem. Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft. Das bedeutet, Sie können von uns eine Bestätigung verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten durch uns verarbeitet werden.
- Gem. Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht auf Berichtigung. Das bedeutet, Sie können von uns die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten verlangen.
- Gem. Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“). Das bedeutet, Sie können von uns verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden – es sei denn, wir können Ihre Daten nicht löschen, weil wir z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten beachten müssen.

- Gem. Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung. Das bedeutet, wir dürfen Ihre personenbezogenen Daten - abgesehen von ihrer Speicherung - praktisch nicht mehr verarbeiten.
- Gem. Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Das bedeutet, Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln.
- Gem. Art. 7 Abs.3 DSGVO haben Sie das Recht auf jederzeitigen Widerruf einer erteilten Einwilligung für die Zukunft.
- Gem. Art. 77 DSGVO haben Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Wenn Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen wollen, wenden Sie sich bitte schriftlich (per Post oder per E-Mail) an den Datenschutzbeauftragten (Kontaktdaten siehe oben).

Darüber hinaus steht Ihnen ein Widerspruchsrecht zu, dass wir am Ende dieser Datenschutzinformation genauer erläutern.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Hausanschrift: Kavalleriestr. 2 – 4, 40312 Düsseldorf
Postanschrift: Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211/38424-0
E-Mail-Adresse: poststelle@ldi.nrw.de

Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für unsere Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich (z.B. Geldwäschegegesetz, Handels- und Finanzgesetze) verpflichtet sind. Andernfalls können bzw. dürfen wir keine Geschäftsbeziehung zu Ihnen unterhalten bzw. keinen Vertrag mit Ihnen schließen und durchführen.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein etwaiges auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an unsere Pressstelle oder an unseren Datenschutzbeauftragten gerichtet werden (Kontaktdaten siehe oben).